



Bonifatiuschule Hannover
Grundschule für Schülerinnen und Schüler
katholischen Bekenntnisses
Bonifatiusplatz 6
D-30161 Hannover
Tel.: 0511/168 – 44147
Fax: 0511/168 - 40913
www.bonifatiuschule-hannover.de
GSBonifatiuschule@Hannover-Stadt.de
17.04.2020

Wiederaufnahme des Unterrichts/Häusliche Lernzeiten

Liebe Eltern!

Sicherlich haben Sie der Presse entnommen, dass der Schulbetrieb nun schrittweise aufgenommen wird. Dieses wird aber nicht zu einem festen Datum für alle Kinder geschehen. Vielmehr werden verschiedene Phasen unterschieden. Hierbei werden die ersten Kinder wieder in zwei Wochen, am Montag 04.05., zu uns kommen können.

Phase A (Häusliches Lernen für alle bis 30.04.)

Die Kinder aller Jahrgänge lernen weiterhin zu Hause. Die gestellten Aufgaben sind verbindlich zu bearbeiten. Die Lehrkräfte Ihrer Kinder werden sich in nun schon gewohnter Weise mit Ihnen in Verbindung setzen und die Aufgaben bereitstellen. Sollten Aufgaben nicht digital bereitgestellt werden können oder Sie Ausdrucke benötigen, klären Sie das Vorgehen mit der Lehrkraft. Es gibt dann die Möglichkeit, die Aufgaben in Papierform oder Bücher in der Schule abzuholen (8.00 – 14.00 Uhr, bitte vorher kurz anrufen, dass Sie kommen möchten).

Für die Jahrgänge 1 und 2 wird vom Ministerium für die häusliche Lernzeit der Zeitraum von eineinhalb Stunden angesetzt, für die Jahrgänge 3 und 4 wird der Zeitrahmen auf 2 Stunden erweitert. Bitte geben Sie Ihrem Kind Gelegenheit, diese Zeit auch zu arbeiten. Die Aufgaben sind ab der nächsten Woche nicht mehr als Angebot, sondern als verpflichtende Arbeit zu verstehen.

Phase A (ab 04.05.)

Nun werden die 4. Klassen wieder in die Schule gehen. Allerdings wird immer nur die halbe Klasse unterrichtet. In den nächsten Tagen wird es hier genauere Informationen an den betroffenen Jahrgang gehen. Alle anderen Jahrgänge arbeiten weiter zu Hause.

Phase B (18.05.)

Nun kommen neben den 4. Klassen auch die 3. Klassen wieder zur Schule. Es werden weiterhin nur halbe Klassen unterrichtet, auch hier werden Sie rechtzeitig genauere Informationen erhalten. Die Klassen 1 und 2 arbeiten weiterhin zu Hause.

Phase C (ab Ende Mai/Juni)

Diese Phase ist in der Ausgestaltung noch als sehr unsicher zu bezeichnen, da die Entwicklung der Erkrankungszahlen in Phase A und B kontinuierlich beobachtet und bewertet werden wird. Gegebenenfalls könnte dann Jahrgang 2 ab Ende Mai hinzukommen und Jahrgang 1 ab Anfang Juni. Das wird allerdings erst später entschieden.

Unterrichtsorganisation: Halbe Klassen/halbierte Unterrichtszeit

Die Jahrgänge, die unterrichtet werden, haben nur die halbe Unterrichtszeit. Sie kommen entweder tage- oder wochenweise als halbe Gruppe in die Schule. Die anderen Kinder bleiben dann zu Hause und bearbeiten dort die gestellten Aufgaben. Welches

Modell (Abwechslung bei den Tagen oder den Wochen) wir wählen werden, wird hier im Haus noch diskutiert. Wir werden Sie aber rechtzeitig informieren.

Schulische Notbetreuung

Während aller Phasen wird auch die schulische Notbetreuung angeboten. An den diesbezüglichen Regelungen hat sich (noch) nichts geändert. Ggf. werden hier die „Zulassungsbedingungen“ noch erweitert. Aktuell verfahren wir wie bisher.

Wenn Sie Ihr Kind zur Notfallbetreuung anmelden möchten, tun Sie das bitte spätestens bis zum Vortag, 14.00 Uhr per Mail oder Telefon in der Schule.

Wenn Sie nicht zu den Gruppen gehören, die als berechtigt gewertet werden (vergl. hierzu Elternbrief vom 01.04.2020 – auf der Homepage noch einmal nachzulesen), melden Sie sich bitte früher, denn in diesem Fall muss die Schulleitung entscheiden, ob Ihr Kind in die Notfallgruppe aufgenommen werden kann. Wir werden Sie auf jeden Fall sowohl um Ihre Begründung als auch um die Vorlage einer Bescheinigung Ihres Arbeitgebers bitten, dass Ihre Tätigkeit als „systemrelevant“ einzustufen ist.

Wenn Ihr Kind am Vormittag (8.00 – 13.00 Uhr) dann hier betreut wird, kann es in diesem Zeitrahmen auch die Lernaufgaben erledigen. Dazu geben Sie Ihrem Kind bitte die Materialien mit, die für die Erledigung dieser Aufgaben gebraucht werden.

Erreichbarkeit

Da die Aufgaben nun verpflichtend zu bearbeiten sind, bitten wir um folgende Klärungen, damit wir sicher sind, dass die Aufgaben auch bei den Kindern ankommen:

1. Bitte senden Sie der Klassenlehrkraft eine Lesebestätigung dieser E-Mail.
2. Bitte schauen Sie täglich in Ihre E-Mails oder benachrichtigen Sie die Klassenlehrkraft, wenn Ihnen das nicht möglich ist.
3. Ist es Ihnen möglich, Arbeitsblätter für Ihr Kind auszudrucken? Andernfalls teilen Sie der Klassenlehrkraft mit, was sie in Papierform bereitstellen soll, damit Sie es in der Schule abholen können.
4. Würden Sie mitteilen, ob Ihr Kind per Tablet oder Computer an die Aufgaben herankommen kann?

Und zum guten Schluss

In der Anlage finden Sie ein Dankschreiben aus dem Vinzenzkrankenhaus für die vielen schönen Osterbriefe und Bastelarbeiten. MutmachPost wird auch weiterhin gern angenommen. Vielleicht können Sie Ihr Kind ja anregen, hier noch einmal tätig zu werden.

Auf jeden Fall auch von hier ein herzliches Dankschön für die tollen Arbeiten – man kann Sie auf der Homepage anschauen.

Herzliche Grüße



F. Teske